

Zwei Ausstellungen und neue Mitarbeiterin im Museum auf der Burg

Das Museum auf der Burg öffnet dieses Jahr bereits am 24. Mai seine Türen und kann täglich von 10 bis 16 Uhr besucht werden. Unter dem Motto "Poesie in Bildern" werden zwei Kunstaussstellungen gezeigt.



Im Juni und Juli interpretiert Edelbert W. Bregy in seinen Gemälden Gedichte von Rainer Maria Rilke. Rilke ist der Lieblingsdichter des Oberwalliser Künstlers und schon seit mehr als zehn Jahren setzt er einzelne seiner Gedichte in Bildern um. Passend dazu der Titel der Ausstellung "Hommage à R. M. Rilke". Vielen ist Edelbert W. Bregy als

Schöpfer von grossen Eisenplastiken und Skulpturen ein fester Begriff. Im Museum auf der Burg wird er vor allem seine Bilder und Eisenplastiken zeigen. Die Vernissage findet am Freitag, 24. Mai, 19 Uhr, statt.

"Wege zum Wesentlichen" – mit diesem Thema und der Lektüre hinter dem Sichtbaren, lädt Ro-



land R. Favre die Interessierten im August und September zu seiner Ausstellung mit Aquarellen, "Encre de Chine" und Collagen ein. Die Malerei ist seine Philosophie, seine



v. l. n. r. stehend: Eliane Reist und Marlies Z'Brun, sitzend: Ingrid Brand und Evelyne Forstner

Art, sich in der Welt zu positionieren und zu kommunizieren.

Zusätzlich zu diesen Bildern zeigt der Kunstmaler, welcher abwechselnd in Saillon und Stallikon (ZH) lebt, auch drei Bücher mit seinen Illustrationen aus seinem Privatbesitz. Diese widerspiegeln sein reiches Schaffen und seine diversen Reisen.

Die Vernissage dieser zweiten

Ausstellung findet am Samstag, 10. August, 18 Uhr, statt.

Beide Ausstellungen sind in der Galerie des Museums während den Öffnungszeiten des Museums frei zugänglich.

Neue Mitarbeiterin

Nach insgesamt zehn Jahren verlässt Evelyne Forstner das Museums-Team; sie war ein wichtiger Teil des Teams. Die Betriebskommission bedankt sich ganz herzlich für ihren enormen Einsatz, ihre wertvollen Ideen und die langjährige Treue zum Museum. In Evelyne Brux (Bild) konnte eine würdige Nachfolgerin gefunden werden. Sie wird schon in der diesjährigen Saison im Museum anzutreffen sein.



Das neu aufgestellte Museums-Team freut sich auf eine schöne Saison mit vielen interessierten Besuchern.

Ein erfolgreiches 2018 für den Fussballclub Raron

Am 8. März fand im Gemeindesaal die alljährliche Generalversammlung des FC Raron statt. Die "normalen" Geschäfte konnten ohne grosse Reaktionen der Anwesenden behandelt werden. Die Teilnehmenden konnten von einer stabilen Finanzlage Kenntnis nehmen. Der Neubau auf dem Rhoneglut führte jedoch zu heissen Diskussionen.

Das Geschäftsjahr schloss erneut mit einem kleinen Gewinn ab. 75-Jahr-Jubiläum, Lotto, Vereinsturnier lieferten je ihren Beitrag dazu.

Sämtliche Vorstandsmitglieder stellten sich zur Wiederwahl und wurden einhellig in ihren Ämtern bestätigt.

Probleme mit den Sportplätzen

Weniger erfreulich waren im vergangenen Clubjahr die Probleme mit den beiden Sportplätzen.

Auf dem Sportplatz Moos beschäftigte nach wie vor die Quecksilbersanierung und beim Sportplatz Rhoneglut kam der Neubau leider nicht wunschgemäss voran.

Zahlreiche Kinder aus Raron

konnten gemäss Junioren-Präsident Samuel Zurbriggen für die Juniorenbewegung des Clubs gewonnen werden. Nicht weniger als 130 Mädchen und Knaben waren in der vergangenen Saison für den FC Raron auf dem Platz im Einsatz. Diese waren in acht Teams eingeteilt. 32 Kinder besuchten die Fussballschule.

Auch aus der Schulregion

Aus Niedergesteln, Eischoll und Unterbach kamen 28 % aller Jugendlichen. 63 % aller Junioren sind in Raron und St. German wohnhaft. Die restlichen 9 % verteilen sich auf die übrigen umliegenden Gemeinden.

Mit Recht darf der FC Raron auf seine Nachwuchsabteilung stolz sein. Es ist zu hoffen, dass diese verblüffenden Zahlen auch in Zukunft erreicht werden.

Beachtenswerte Leistungen der Aktiv-Mannschaften

Diese Bilanz konnte TK-Chef Heinz Zumoberhaus ziehen. Die 1. Mannschaft konnte ihren Platz in der 2. Liga sicher halten, wies sie doch im 8. Rang 12 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz aus. Im Walliser Cup stiess das Team bis in den

Halbfinal vor. Die 2. Mannschaft hat sich in der 4. Liga ebenfalls gut geschlagen. Rang 10! Für einen Achtungserfolg sorgten die Senioren. In der laufenden Saison sind sie im Walliser Cup bis in den Halbfinal vorgestossen. Mit einem Sieg dürfte der Final im Stade de Tourbillon in Sitten möglich werden. Der FC Raron dankt allen, die in irgendeiner Funktion das Jahr 2018 zu einer erfolgreichen Zeit gemacht haben. Man zählt auch künftig auf die Unterstützung durch die Bevölkerung.

Lottos

Der FC Raron führt am Sonntag, 28. April ein Lotto durch, die Pfarrei am Sonntag, 23. Juni.

Plausch Mixed Cup

Diesen organisiert der Tennisclub vom Montag, 26. bis Samstag, 31. August, in Raron.

Wallfahrt

Die FMG von Raron und St. German begeben sich am Montag, 29. April, auf eine Wallfahrt in die Wandflue.

Töff-Segnung

Diese führt der Motoclub Raron am Auffahrtstag, 30. Mai, nach der Messe auf dem Kirchplatz durch.